

## NIEDERSCHRIFT

über die 23. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 29. Juli 2002 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Sulz.

### **Anwesende Gemeindevertreter:**

Gut Adalbert, Konzett Kurt, Strauß Manfred, Bawart Christoph, Baldauf Kurt, Hartmann Raimund, Kopf Werner, Kronberger Meinhard, Fleisch Udo, Summer Reinhard, Mathies Lothar, Nitz Bernhard, Reisegger Wilhelm

### **Anwesende Ersatzleute:**

DI Marte Johannes, Greussing Thomas

### **Entschuldigt abwesende Gemeindevertreter:**

Wutschitz Karl, Schnetzer Walter, Frick Raimund, Dria Daniela, Elsensohn-Büchelhofer Susanna, Malin Thomas,

### **Tagesordnung**

1. Grundankauf
2. Grundverkauf:
3. Bauabstandsnachsicht
4. Stellungnahme zu Landesgesetzen
5. Gemeindeinformatik; RA 2001 und VA 2002
6. Diverse Rechnungsabschlüsse 2001
  - a) Standesamtsverband
  - b) Staatsbürgerschaftsverband
  - c) VEG
7. Neubau Feuerwehrgerätehaus; Bestellung eines Projektteams
8. Bestellung neuer Mitglieder für
  - a) den Prüfungsausschuss
  - b) den Familien-, Jugend- u. Sozialausschuss
  - c) Hauptschulverband
9. Lagebericht zum Mehrzweckgebäude
10. Lagebericht der Frödischdammprojektgruppe
11. Vergabe Vermessungsarbeiten (GIS)
12. Kanal Studacker; Erweiterung
13. Berichte und Allfälliges

### **Erledigung**

1. Der Gemeinde wurde das Landwirtschaftsgrundstück Nr. 939 – 941 im Gesamtausmaß von 2.226 m<sup>2</sup> zum m<sup>2</sup>-Preis von Euro 9,50 (ATS 130,72) zum Kauf angeboten. Das Grundstück liegt etwas oberhalb der Bahntrasse direkt an der Treietstraße. Besitzer ist Otto Schwärzler aus Feldkirch.  
Nach kurzer Beratung wird einstimmig beschlossen, das angebotene Grundstück zum m<sup>2</sup>-Preis von Euro 9,50 zu erwerben.

2. Der Vorsitzende berichtet, dass die Firma Riocha-Weine, Sulz Interesse am Erwerb des Gemeindegrundstück Nr. 2086/1 (Ausmaß 1.695 m<sup>2</sup>) zur Errichtung eines Betriebsgebäudes (Weinlage mit angeschlossenen Gastronomiebetrieb). Das Grundstück liegt neben dem Grundstück der Fa. Team Electronics. Dieser Firma wurde zugesichert, dass sie bei einem Verkauf des Grundstückes 2086/1 verständigt wird. Laut telefonischer Auskunft, hat die Fa. Team Electronics kein Interesse, da sie im neuen Betriebsgebäude über genügend Reserveflächen verfügt. Es wird vorgeschlagen, die Firma noch um eine kurze schriftliche Absage zu ersuchen.

Bei der anschließenden Beratung über einen Verkauf an die Fa. Riocha gibt es unterschiedliche Ansichten über die Höhe des Verkaufspreises.

Der Fa. Riocha soll mitgeteilt werden, dass grundsätzlich ein Verkauf möglich ist und die Firma der Gemeinde ein Kaufsangebot machen soll.

3. Der Vorsitzende berichtet, dass Amann Reinold, Besitzer des Grundstückes 162/9 (ehemaliges Häfeleareal) die Errichtung eines zweigeschossigen Betriebsgebäudes plant. Das Gebäude soll nach Fertigstellung an 2 – 3 Firmen verpachtet werden. Fix ist bisher die Fa. Herwig Reis, Industrieschlosserei, Rankweil, die im Erdgeschoss die halbe Halle pachtet.

Amann Reinold hat bei der Gemeinde wegen einer totalen Abstandsnachsicht gegenüber dem Gemeindegrundstück Nr. 162/18 sowie einer Abstandsnachsicht gegenüber dem Gemeindegrund entlang der Frödisch (Gst.Nr. 162/16) angefragt.

Für die Erteilung dieser Abstandsnachsichten ist eine Zustimmung der Gemeindevertretung erforderlich, da es sich um Grundstücke im Gemeindebesitz handelt.

Der Vorsitzende erklärt an Hand vorliegender Planskizzen das geplante Gebäude sowie die Situierung der Parkplätze und der Zu- u. Abfahrtswege.

Vom Gemeindevorstand wird die Ansicht vertreten, dass einer totalen Abstandsnachsicht auf Gegenseitigkeit sowie einer Abstandsnachsicht bis auf 3,00 m gegenüber dem Grundstreifen entlang der Frödisch zugestimmt werden könnte.

Bei der anschließenden Diskussion gibt es unterschiedliche Ansichten über die Mitarbeiterparkplätze entlang dem Gebäude auf der Frödischseite. Für diese Parkplätze wäre eine Zufahrt über den Gemeindegrundstreifen notwendig. Eine Entscheidung über die Erteilung einer solchen Zufahrt wird vertagt.

Hingegen wird mehrheitlich der Erteilung einer Abstandsnachsicht bis auf 3,00 m gegenüber dem Gemeindegrundstück 162/16 sowie einer totalen Abstandsnachsicht auf Gegenseitigkeit gegenüber dem Gemeindegrundstück 162/18 unter der Voraussetzung, dass die statischen Erfordernisse für einen späteren Anbau eines Kellergeschosses geschaffen werden, zugestimmt.

Die Gemeindevertreter Kopf Werner und Hartmann Raimund stimmten dagegen, da für sie die Entscheidung ohne ausreichende Vorinformationen zu schnell getroffen wurde.

4. Zu den vorliegenden Gesetzesbeschlüssen über

- a) eine Änderung des Gemeindebedienstetengesetzes
- b) eine Änderung des Landesbedienstetengesetzes 1988
- c) eine Änderung des Landesbedienstetengesetzes 2000 und
- d) eine Änderung des Kindergartengesetzes

wird einstimmig kein Antrag auf Abhaltung einer Volksabstimmung gestellt

5. Der vorliegende Rechnungsabschluss 2001 (ATS 16.711.004,94) sowie der vorliegende Voranschlag 2002 (ATS 16.500.000,--) der Gemeindeinformatik GmbH, Dornbirn werden ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
6. Folgende Rechnungsabschlüsse für das Jahr 2001 werden ohne Einwand zur Kenntnis genommen:
- a) Standesamtsverband Röthis (ATS 447.987,99)
  - b) Staatsbürgerschaftsverband Röthis (ATS 211.865,62)
  - c) VEG Vbg. Erdgas GmbH (ATS 821.535.570,43)
7. Der Vorsitzende berichtet, dass im Herbst mit den Vorbereitungen zur Planung des Feuerwehrgerätehauses begonnen werden sollte. Der Raumbedarf ist grundsätzlich bekannt. Vor Beginn der Planung sollten verschiedene Gerätehäuser, die in den letzten Jahren errichtet wurden, besichtigt werden. Aus diesem Grund sollte ein Projektteam gebildet werden. Vom Vorstand wurde als Teamleiter Christian Forte vorgeschlagen. Er wäre bereit diese Aufgabe zu übernehmen.  
Dieser Vorschlag wird einstimmig zur Kenntnis genommen. Als weitere Mitglieder in das Projektteam werden einstimmig nominiert:  
Bgm. Adalbert Gut, Vbgm. Karl Wutschitz, DI Johannes Marte, GV Reinhard Summer sowie noch zwei von der Feuerwehr zu bestimmende Mitglieder.  
GR Strauß ersucht den Vorsitzenden, vor dem Arbeitsbeginn den Projektauftrag und das Projektziel festzulegen. Dies soll der Gemeindevertretung in der nächsten Sitzung bekannt gegeben werden.
8. Da GV Nachbaur Fritz per 1. Juli 2002 schriftlich die Zurücklegung seines Gemeindevertretermandates bekannt gegeben hat, sind verschiedene Nachbesetzungen notwendig.
- Gemeindevertretung:**  
Als Gemeindevertreter rückt Obexer Artur nach. Bgm. Gut erklärt, dass er mit ihm gesprochen hat und er bereit ist das Mandat anzunehmen.
- Prüfungsausschuss:**  
Als Mitglied rückt das Ersatzmitglied Fleisch Udo nach. Für den neuen Vorsitzenden soll der Ausschuss selbst einen Vorschlag machen
- Familien- Jugend u. Sozialausschuss:**  
Von Nitz Bernhard wird Malin Thomas vorgeschlagen. Der Vorsitzende wird mit ihm sprechen.
- Hauptschulverband:**  
Als Mitglied rückt Bawart Christoph nach.
- Agrargemeinschaft** – Ersatzmitglied in den Aufsichtsrat:  
Da sich niemand bereiterklärt diese Funktion zu übernehmen, soll in der nächsten Sitzung nochmals darüber beraten werden.
9. Der Vorsitzende berichtet über den derzeitigen Stand der Bauarbeiten beim Mehrzweckgebäude. Die Arbeiten sind gemäß Bauzeitplan etwas in Verzug, was jedoch laut Architekt Nägele wieder aufgeholt werden kann.  
Bisher fanden fünf Bauteamsitzungen statt. Die Gendarmerie hat noch einige Sonderwünsche vorgebracht, die jedoch noch abgeklärt werden müssen.

Für 2. OG wäre ein Interessent da. Die Psycho Sozialer Gesundheitsdienst GesmbH. Dornbirn hätte Interesse an eine Fläche von 240 m<sup>2</sup>. Mietpreisvorstellung: Edelroh ca ATS 70,-- – 80,-- pro m<sup>2</sup>. Weitere Informationen sind noch notwendig. Auch eine EDV-Firma hätte Interesse an einer Fläche von ca. 60 m<sup>2</sup>. Von beiden Interessenten sollen noch genauere Angaben eingeholt werden.

10. GV Hartmann Raimund bringt in Erinnerung, dass am 6. Juni beschlossen wurde, eine Projektgruppe Frödischdamm zu bilden. Dies wurden dann auch gebildet und ist bereits einmal zusammen gekommen. Dabei wurde über die Zielsetzung der beraten. Als erste Schritte sind geplant:

Schreiben an die Anrainer (Mitteilung über die Bildung dieser Projektgruppe)  
Erfassung aller Anrainerwünsche und offener Fragen (z.B. Grundgrenzen).

Vorgesehen sind monatliche Zusammenkünfte. Nächster Termin ist voraussichtlich der 13. August.

Zur Frage, wegen der Müllentsorgung teilt der Vorsitzende mit, dass er mit einigen betroffenen Anrainer zum Teil bereits persönlich Kontakt aufgenommen hat und mit den restlichen dies in den nächsten Tagen tun wird.

11. Das Ergebnis der GIS-Ausschreibung wird vom Vorsitzenden zur Kenntnis gebracht und von der Gemeindevertretung zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Kostenschätzung wurde deutlich unterschritten. Die Gesamtkosten dürften rund Euro 8.000,-- günstiger liegen als veranschlagt.

12. Das von Büro DI Peter Adler ausgearbeitete Projekt Kanal Studacker wird vorgelegt und erläutert. Im Projekt wäre auch eine Anschlussleitung zum Wohnhaus Lehenweg 6a (Kilga Liselotte) vorgesehen. Da jedoch die Besitzerin des Grundstückes Nr. 338/3 (Bachmann Renate) keine Zustimmung zur Leitungsverlegung gegeben hat, muss auf dieses Teilstück verzichtet werden.

Nach Beantwortung einiger Anfragen wird das vorliegende Projekt von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

13. a) Der Voranschlag 2001 wurde vom Land genehmigt.

b) Die neuesten Trinkwasser-Prüfberichte werden zur Kenntnis gebracht. Alle Netzproben waren in Ordnung.

c) Gemeindesekretär Frick gibt einen kurzen Zwischenbericht über das Projekt „Reorganisation Gemeindeverwaltung“. Nächster Schritt wird die Ausschreibung einer Arbeitskraft für die Finanzverwaltung mit einem Beschäftigungsverhältnis von 70 % sein.

d) Die Abrechnung über die Adaptierung des Jugendtreffs in Röthis wird zur Kenntnis gebracht. Der Anteil für Sulz beträgt Euro 766,24.

e) Der Voranschlag 2002 wurde vom Land genehmigt.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Der Schriftführer:

K. Frick, Gde.Skr.

Der Vorsitzende:

A. Gut, Bgm.